

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 94 (1968)
Heft: 22

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Warum man den dunklen Tabak so gut verträgt...

Viele von uns hörten von Konrad Hugentobler und Johann Senn, die mit über 100 Jahren noch täglich ihre Blauband genossen. Jeder kennt in seinem Kreis betagte Männer, die immer noch genussvoll an ihrer Blauband ziehen.

Und immer mehr Junge gehen zur Blauband über:

- 1 Weil sie «krassiges Rauchen» geniessen lernten
- 2 Weil sie sich abheben wollen von der breiten Masse
- 3 und frei werden wollen vom Inhalieren*

Wie wichtig das ist, zeigte aufs neue der Erfahrungsaustausch von 450 Wissenschaftern aus 32 Ländern an der

Weltkonferenz über das Rauchen

im Sept. 67 in New York

Darüber erschienen in der Neuen Zürcher Zeitung ausführliche Berichte von 2 aus der Schweiz delegierten Professoren



Denkende Raucher sagen sich:
anstatt inhalieren
lieber Blauband goûtieren

Jetzt 3 Geschmacksrichtungen

bitte probieren,
eine wird Ihnen bestimmt zusagen

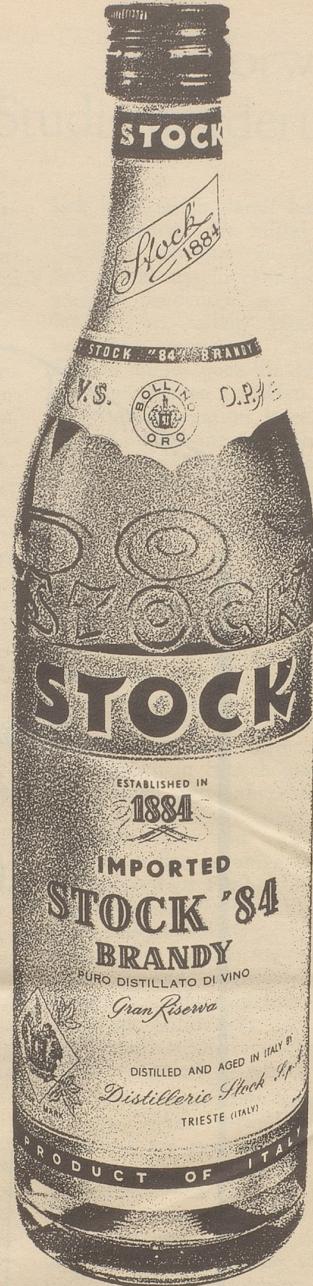


2 Stern**
die seit 120 Jahren
bewährte
Standard-Qualität
3er-Etui | Fr. 1.10

* Die Eigenart der Blauband-Tabake und ihre
natürliche Fermentation ergeben leicht alkalischen
Rauch. Deshalb vermittelt der Blauband-Rauch
schon in der Mundhöhle den vollen Tabakgenuss.
Er wird nicht inhaliert,
kann nicht inhaliert werden.

Blauband Brissago

GB140



Ein guter Spass, ein gutes Glas —
wer hätte das nicht gerne?
Doch Spass und Glas im Übermass,
davon bleib lieber ferne.

(An einer Gasthauswand in Kötzschenbroda)

Wer dieser goldenen Regel nachlebt,
wird sich ein kleines Festmahl
nicht versagen, wenn ihm das Leben
einen erfreulichen Anlass
dazu beschert. Und als Krönung
— zum Dessert oder Kaffee
ein Gläschen Stock Brandy.

STOCK 84

BRANDY V.S.O.P

Fr. 19.50

Lateltin S.A., 8045 Zürich

LAS-9d